Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 500 M., die übrigen Seiten 1/1 250 M., 1/2 130 M., 1/4 65 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 850 M., 750 M., 400 M und 205 M. Im Illustrierten Teil: Mitgl. 1/1 Seite 400 M., 1/2 Seite 210 M., 1/4 Seite 110 M. Nichtmitgl. 1/1 Seite 650 M., 1/2 Seite 350 M., 1/4 Seite 180 M. Auf alle Preise werden 70% Teuerungszuschlag erhoben. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind auf dem Umschlag und im illustrierten Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. / Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern usw., Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.) Sonstige Beilagen werden nicht angenommen.
Rationierung d. Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jederz. vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 49. Leipzig, Montag den 27. Februar 1922. 89. Jahrgang.

NEUHEITEN 1922

ANGEZEIGT IM INNENTEIL DIESER NUMMER

EINMALIGES VORZUGSANGEBOT

Unserer Gepflogenheit gemäß bieten wir auch unseren neuen Roland-Bilderband

ALT-BAYERN

einmalig mit

50%

an bei der erstmaligen Anzeige an dieser Stelle.

Rundschreiben wurde direkt versandt.

KLEINE ROLAND-BÜCHEREI

Die unverhältnismäßig gestiegenen Herstellungskosten für die neuen Bände, die Neuauflagen und Aufbindungen und die erhöhten Unkosten jeder Art bedingen eine Erhöhung des Einheitspreises auf 12.— M.

Die bisher erschienenen Bände liefern wir bei Bestellung **bis 1. März noch zum ermäßigten Preise von 10.— M.**

50 Nummern beliebig gemischt mit 40%

ROLAND-VERLAG/MÜNCHEN